

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/0655-01	Termin 28.06.2021	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
08.06.2021	Kulturausschuss		V		
28.06.2021	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Heimatpreis 2021

Beschlussvorschlag

Auf der Grundlage des Beschlusses des Rates der Stadt Oberhausen vom 22.06.2020, Drucksache B/16/5430-01 beschließt der Rat zu Mitgliedern der Jury für den Heimatpreis vier Ratsmitglieder. In Anlehnung an die Verteilung der Sitze in den Fachausschüssen findet die Besetzung nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren statt (§50 Abs.3 GO NRW).

Zu Mitgliedern der Jury zur Verleihung des Heimatpreises 2021 bestimmt der Rat die vier Ratsmitglieder

Bei entsprechender Beschlussfassung des Rates der Stadt würden die Mittel bei Auftrag 860004070300, Kulturbüro, Sachkonto 531800, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Der Aufwand wird in gleicher Höhe durch eine Zuweisung des Landes gedeckt.

Bereichsleiter Bereich 0-6	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Buchloh Datum 31.05.2021	Tsalastras Datum: 31.05.2021	Schranz Datum: 31.05.2021	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0655-01	Termin 28.06.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

B/16/05530-01

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

Über die Preisgelder hinaus werden keine Maßnahmen gefördert. Es entstehen noch nicht zu beziffernde Kosten für die Veröffentlichung der Auslobung (Werbung) und eine Verleihungsveranstaltung

b) Sonstige

Begründung

Ausgangslage

Seit 2019 kann in Kommunen und Kreisen des Landes Nordrhein-Westfalen ein Heimatpreis vergeben werden. Der Heimatpreis ist ein Preisgeld, welches an Personen oder Gruppen vergeben wird, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich und lokal im Bereich Heimat engagieren. Durch das Land NRW wird das Preisgeld für kreisfreie Städte in einer Gesamthöhe von 15.000,-- EUR gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Förderprogramms „Heimat-Preis“ vom 25. Juli 2018 gefördert. Voraussetzung für die Förderung ist ein Ratsbeschluss der antragstellenden Kommune.

Im Jahr 2020 hat der Rat der Stadt die Richtlinien der Vergabe wie folgt beschlossen:

Der Heimatpreis wird jährlich an bis zu drei Personen oder Gruppen (in drei abgestuften Preisen, 7.500 EUR, 5.000 EUR, 2.500 EUR) vergeben.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oberhausen werden im Vorfeld gebeten, Vorschläge zur Vergabe des Preises bei der Stadt Oberhausen einzureichen.

Eine unabhängige, fachkundige Jury schlägt dem Oberbürgermeister Preisträger für den Heimatpreis vor.

Die Würdigung erfolgt durch den Oberbürgermeister in Form einer Urkunde und eines Schecks.

Folgende Kriterien sind für die zu Ehrenden maßgebend:

Das Engagement der zu Ehrenden erfolgt ehrenamtlich in einem der folgenden Bereiche:

Kultur- und Freizeitangebot: (Volks)Theateraufführungen, Konzerte, Tanz- oder Sportveranstaltungen als Orte der Begegnung, des Kennenlernens und von Gemeinschaft

Heimatspflege: Erhalt, Pflege und Dokumentation von Mundart, Liedgut, Volks- und Brauchtum, regionaler Besonderheiten und Eigenarten

Denkmalspflege: Erhalt, Pflege, Renovierung und Sanierung sowie Dokumentation denkmalgeschützter und die Stadtgeschichte prägende Gebäude, Anlagen und Bauten.

Geschichte: Erhalt, Aufarbeitung, Dokumentation und Präsentation von Stadtgeschichte und städtischem Zeitgeschehen.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0655-01	Termin 28.06.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

54 Gefördert werden:

55
56 Besondere Initiativen zur Pflege oder Belebung von örtlichen kulturellen Traditionen;
57 Bürgerzentren, die durch ihr Programm Außergewöhnliches leisten und Heimat stärken;
58 Beispielgebende Jugendeinrichtungen, die den Heranwachsenden mit überzeugenden Programmen
59 und Ideen begegnen und an Geschichte sowie die Gestaltung ihrer Heimat heranzuführen;
60 Kommunale Partnerschaften und Vereine, die durch ihre Aktivitäten von besonderer Strahlkraft für
61 Oberhausen sind;
62 Aktionen oder Projekte, die überregional wahrgenommen werden und auf Oberhausen positiv
63 aufmerksam machen.

64

65

66 Jury-Zusammensetzung:

67

68 Für eine Teilnahme an der Jury sind folgende Personen –wie im Vorjahr- angefragt:

69 Apostolos Tsalastras Kulturdezernent Vorsitz der Jury

70 Dr. Christine Vogt Direktorin Ludwiggalerie Kunst

71 Jeanette Schmitz Geschäftsführerin Gasometer Industriekultur

72 Manfred Gregorius Präsident SSB Sport

73 Dr. Magnus Dellwig Stadtarchivar Geschichte

74 Marcus Remark CentrO-Centerleiter Handel

75 Petra Rockenfeller Lichtburg Filmpalast – Geschäftsführerin Unterhaltung

76 Britta Costecky Büro für Chancengleichheit Diversität

77 Willi Wülbeck Leichtathletik Weltmeister Sport/Umwelt

78 Jutta Kruft-Lohrengel Präsidentin IHK Wirtschaft

79 Corinna Hops Vorsitzende des Paritätischen Wohlfahrt

80 Joachim Deterding Superintendent Kirche

81 Vetretung für Dr. Peter Fabritz Stadtdechant Kirche

82 Nagihan Erdas Vorsitzende Integrationsrat Integration

83 Oliver Mebus Vorstand SSP Stiftungen

84 Daniel Schranz Oberbürgermeister

85

86

87 Rückblick Heimatpreis 2020

88

89 Die Jury des Heimatpreises 2020 hat folgende Gewinner geehrt:

90

91 1.Preis die „Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V.“ Schon seit Jahren bereichert sie mit einer
92 allumfassenden Geschichtsforschung rund um Oberhausen und entwickelt informative Ausstellungen.

93 2. Preis „Das ehrenamtliche Team der Multi Oberhausen“, als größter kommunal organisierter
94 Jugendaustausch Europas in Gastfamilien. Das Team fördert Jugendliche mit abwechslungsreichen
95 Programmen, Ausflügen und sonstigen Projekten.

96 3. Preis „Opa Hausen“, der mit seinem fiktiven Charakter -- einer Handpuppe -- als alter Bergmann im
97 Ruhestand über Erlebnisse und Informationen über das Ruhrgebiet und Oberhausen berichtet.

98

99 Mit „besonderer Erwähnung“ hat die Jury die Sterkrader Geschichtsforscher Alfred und Ulrich
100 Lindemann sowie die BUND-Ortsgruppe Oberhausen ausgezeichnet. Beide Nominierten erhalten eine
101 Urkunde und sind für den Wettbewerb im laufenden Jahr bereits qualifiziert.